Praxisnahe Anleitung und Komponenten





MEHRTEILIGES 2-CONnect® ABUTMENT

Das mehrteilige 2-CONnect® Abutment wird für die Anfertigung individueller prothetischer Versorgungen im Bereich Multi-Unit für Brücken- und Stegversorgungen verwendet.

ÜBERSICHT 2-CONnect® SYSTEM

- Selbstzentrierende konische Verbindung
- Maximale Flexibilität bei abweichenden Implantat-Positionen
- Zwei Gingiva-Höhen und abgewinkelte Version erhältlich
- Spannungsfreier Sitz durch optionale Klebeverbindung (2-CONnect® Female Part)
- Viele Komponenten sind kompatibel zu allen NT-Serien und Plattformen, innerhalb des 2-CONnect® Systems
- Maximale Anwendungsmöglichkeiten bei geringer Lagerhaltung

ANWENDUNGSBEREICHE

- Stege
- Okklusal verschraubte Brücken
- Prothetik in Verbindung mit dem NT LOcON System

AUSWAHL IN DER NT-IQ IMPLANTAT-BIBLIOTHEK

Innerhalb der 2-CONnect® Bibliotheksauswahl stehen in 3Shape®, Exocad® und Dental Wings® zwei unterschiedliche Optionen zur Auswahl:

IMPLANT LEVEL (IL)

- · Digitalisierung auf Implantatschulterniveau bei Oralscan Anwendung
- · Gipsmodell mit herkömmlichen Modellanalogen
- Gleiche Scanbodies wie bei Single Abutments
- Verwendung des NT 3D-Guide® mit passender Anschluss Geometrie und Plattform Durchmesser
- Geeignet für gerade 2-CONnect® Male Parts

ABUTMENT LEVEL (AL)

- 2-CONnect® Male Part Aufbauten vor Abdruck beim Patienten einschrauben
- Digitalisierung auf 2-CONnect® Abutment Niveau
- Orale Abformung mit speziellen 2-CONnect® Abformpfosten, direkt auf das 2-CONnect® Male Part geschraubt
- Anschließende Herstellung des Meistermodells mit den 2-CONnect® Laboranalogen

Alternativ: 2-CONnect® Male Part auf herkömmliche Modellanaloge aufschrauben und digitalisieren.



2-CONnect® KOMPONENTEN

Das 2-CONnect® System besteht aus folgenden Komponenten:





2-CONnect® Male Part, ein Abutmentaufbau mit selbstzentrierender Konusverbindung in verschiedenen Angulationen und zwei unterschiedlichen Gingivahöhen, der in das Implantat eingeschraubt wird.



2-CONnect® Female Part, eine konische Kappe, die auf dem Male Part verschraubt wird und zur Verklebung prothetischer Konstruktionen verwendet wird. Insbesondere für keramische Strukturen, bei denen die Belastung der Schraube im Bereich der Schraubenkopfauflage vermieden werden sollte, aber auch grundsätzlich zum Erreichen einer spannungsfreien Passung durch die optionale Klebeverbindung.



2-CONnect® Kappen Schraube, die Verbindungsschraube zwischen Male Part und Female Part.



2-CONnect® Abformpfosten zur Übertragung der Position der bereits beim Patienten im Mund aufgeschraubten Male Parts durch Abformung in ein physisches Meistermodell.



2-CONnect® 3D-Guide®, Scanbody zur Erfassung der Position der im Modell vorhandenen 2-CONnect® Laboranaloge zur Weiterbearbeitung in dentalen CAD Systemen bzw. zur Positions-übertragung von bereits beim Patienten im Mund aufgeschraubten Male Parts durch intraorales Scannen in ein digitales Modell.



2-CONnect® Laboranalog, ein einteiliges Modellimplantat zur Herstellung eines Meistermodells nach Abdrucknahme in Verbindung mit den 2-CONnect® Abformpfosten.



2-CONnect® DIM-ANALOG®, ein zweiteiliges Modellimplantat für Modelle, die auf Basis von intraoralen Scandaten in den entsprechenden dentalen CAD Systemen digital konstruiert und additiv bzw. substraktiv hergestellt werden.



2-CONnect® ZUBEHÖR



2-CONnect® Insert (W 11.005.G60) in Kombination mit der Drehmomentratsche (W 11.000.000) und dem Insert Holder (W 11.100.000) zum Einschrauben des geraden 2-CONnect® Male Part auf dem Implantat. Abgewinkelte 2-CONnect® Male Part werden mit der zum jeweiligen Implantatsystem passenden Abutmentschraube und dem zugehörigen Insert bzw. Schraubendreher befestigt.



Insert (W 11.LN0.G40) mit Torx T6 Aufnahme in Kombination mit der Drehmomentratsche (W 11.000.000) und dem Insert Holder (W 11.100.000) zum Einschrauben der 2-CONnect® Kappenschraube.



2-CONnect® Einbringhilfe (W 11.MT6.000), dient der sicheren Fixierung bei der Insertion des abgewinkelten 2-CONnect® Male Part durch den Behandler auf dem Implantat im Mund des Patienten.



2-CONnect® Schraubendreher (W 11.2CO.NMO), Laborschraubendreher zum Einschrauben des geraden 2-CONnect® Male Part auf dem Implantat. Kompatibel mit der Drehmomentratsche (W 11.000.000).



Schraubendreher (W 11.LN2.COF), Laborschraubendreher mit Torx T6 Aufnahme zum Einschrauben der 2-CONnect® Kappenschraube. Kompatibel mit der Drehmomentratsche (W 11.000.000).



2-CONnect® ANWENDUNGSMÖGLICHKEITEN

Das 2-CONnect® System ist in den dentalen CAD-Konstruktionsprogrammen von 3Shape®, Exocad® und Dental Wings® hinterlegt. Konventionell oder in der CAD/CAM Technik einsetzbar.

Beispiel 1:

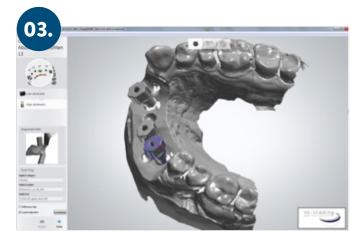
Zirkondioxidbrücke auf 2-CONnect® Klebekappe (Female Part)



Modellherstellung nach Abformung mit den **2-CONnect**® Abformpfosten und den einteiligen **2-CONnect**® **Modellanalogen**.



Aufschrauben der **2-CONnect® 3D-Guide® Scanbodies** zur Vorbereitung des Scanprozesses.



Digitalisierung des Implantatmodells und Bestimmung der Implantatpositionen durch Aufmatchen der Bibliotheksgeometrie auf den Abutmentscan.



Konstruktion einer Zirkondioxidbrücke auf dem **2-CONnect**® **Female Part** (Klebekappe) im 3Shape® DentalDesigner™.



Fertig gefräste und gesinterte Brücke, bereit zur Aufnahme des 2-CONnect® Female Part.



Passungsprobe des **2-CONnect® Female Part** im gesinterten Brückengerüst.



Das Einkleben des **2-CONnect® Female Part** erfolgt nach Verblendung und Fertigstellung der Brücke. Die Vorbereitung zur Verklebung der Kappe erfolgt wie in der beiliegenden Gebrauchsanweisung beschrieben bzw. analog zur Klebetechnik der Hybrid Abutments auf NT Titanbasis.

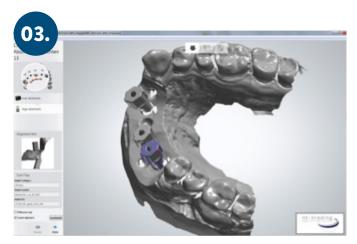
Beispiel 2: CoCr-Verblendbrücke auf 2-CONnect® Abutment (Male Part)



Modellherstellung nach Abformung mit den 2-CONnect® Abformpfosten und den einteiligen 2-CONnect® Modellanalogen.



Aufschrauben der **2-CONnect**® **3D-Guide**® **Scanbodies** zur Vorbereitung des Scanprozesses.



Digitalisierung des Implantatmodells und Bestimmung der Implantatpositionen durch Aufmatchen der Bibliotheksgeometrie auf den Abutmentscan.



Konstruktion einer CoCr-Verblendbrücke auf dem **2-CONnect® Male** Part Abutment im 3Shape® DentalDesigner™.



Fertig gefräste Brücke zur direkten Verschraubung auf dem **2-CONnect® Male Part** Abutment.



Verschraubte Brücke auf dem Meistermodell.



